



Pressemitteilung

Besucherrekord: Volle Hallen, gute Gespräche: Baumesse Kalkar auch 2019 ein Erfolg

- Ungebrochener Besucherandrang bei der siebten Auflage
- Einbruchschutz in und um Kalkar herum
- Badezimmer werden zu Wellnessoasen

Drei Tage volle Hallen: Die Baumesse Kalkar war am vergangenen Wochenende Treffpunkt für 14508 Besucher und 130 Aussteller im Messe- und Kongresszentrum Kalkar. Es ging ums Bauen, Wohnen, Renovieren und Energiesparen. Auf besonders viel Interesse stießen die Angebote zu den Themen Einbruchschutz und Raumgestaltung.

Der Zuspruch für die Baumesse Kalkar, die bereits seit 2013 regelmäßig an der Griether Straße zu Gast ist, ist ungebrochen. Verschiedene Themenschwerpunkte und die souveräne Organisation konnten denn auch 2019 überzeugen. Tausende Besucher sprachen an drei Tagen mit den Ausstellern über ihre Projekte und wie sich die Ideen am besten umsetzen lassen. „Der Rat und später natürlich auch die tatkräftige Unterstützung der Aussteller, ist für die Besucher ein entscheidender Faktor“, erklärt Theresa Engelsberg von der Baumesse. Der persönliche Kontakt im Dialog gehe weit über eine oftmals langwierige Online-Recherche hinaus. An den Ständen konnten Fragen spezifisch gestellt und beantwortet werden, zudem ließen sich auf der Baumesse an einem Ort schnell verschiedene Angebote vergleichen und auch der Blick über den Tellerrand kommt hier hinzu. „Der Besuch soll sich lohnen und mit Blick auf die Besucherzahlen und zufriedenen Aussteller, ist uns das auch 2019 wieder gelungen“, sagt Engelsberg.

Badgestaltung im Fokus

Ein Schwerpunkt der Messe lag am Wochenende auf der Gestaltung des Badezimmers. Die Aussteller zeigten ebenso praktische wie schöne Lösungen, die das Bad aufwerten. Der Trend geht dabei weg vom weißen und einfach eingerichteten Raum hin zu mehr Wellness. Erreicht wird dies mittels durchdachter Lichtkonzepte und geschlossener Stauräume, die eine angenehme Wohlfühlatmosphäre schaffen. Die Besucher der Baumesse Kalkar interessierten sich zudem für verschiedene Farbkonzepte, die das Bad durch geschickt gesetzte Akzente im Vergleich zu ausschließlich weiß gefliesten Bädern positiv abheben.

Sicher in den eigenen vier Wänden

Am Wochenende der Zeitumstellung war auch das Thema Sicherheit auf der Baumesse überall präsent. Denn gerade in der dunkleren Jahreszeit fürchten mehr Menschen, Opfer von Einbrechern zu werden. Dass diese nicht nur im Dunkeln zuschlagen, war denn auch gleich ein Mythos, mit dem die Experten aufräumen konnten. An den verschiedenen Ständen gab es Ratschläge für das richtige Verhalten, um es Langfingern so schwer wie möglich zu machen. „Wir wissen von unseren Experten, dass es keinen 100-prozentigen Schutz gibt“, sagt Engelsberg. „Aber schon ein paar einfache Regeln und aufmerksame Nachbarn können viel verhindern.“ Für das Restrisiko zeigten die Experten smarte Systeme, die mechanisch oder elektronisch für mehr Sicherheit sorgen. Die richtigen Fenster und Türen beispielsweise, die entsprechend schwer zu öffnen sind, schrecken viele Einbrecher ab, da diese nur wenig Zeit für den Einbruch haben. Wenn dann noch eine gut eingerichtete Alarmanlage droht, bleibt ein Einbrecher lieber weg.

Neben solchen Themenschwerpunkten ließen sich die Gäste am Wochenende auch zu vielen weiteren Bereichen rund ums Eigenheim in



Kalkar inspirieren. Die Bedeutung der Messe für die Region zeigte sich dabei ungebrochen und so wird die Baumesse Kalkar auch im Oktober 2020 wieder auf der Messe Kalkar an der Griether Straße stattfinden.

Mehr Informationen finden Sie unter

<http://www.baumesse.de/kalkar>

Über die BaumesseE GmbH:

Die BaumesseE GmbH ist Veranstalter von Publikumsmessen rund um die Bereiche Bauen, Wohnen, Renovieren und Energie sparen. Das Unternehmen mit Sitz in Münster richtet die Baumesse derzeit jährlich an den Standorten Offenbach, Rheda-Wiedenbrück, Göttingen, Darmstadt, Hofheim, Bad Kreuznach, Kalkar am Niederrhein, Mönchengladbach, Pforzheim, Braunschweig, Essen und Bad Dürkheim aus.